

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

47. Jahrgang

Freitag, 18. Mai 2018

Ausgabe 20

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.





SVG Pfingst - Sportwochen



2018



Pfingstsamstag, 19. Mai ab 21 Uhr
Deutschlandparty
Deutschrock, NDW, Schlager, Pop
featuring DJ Patz



Pfingstsonntag, 20. Mai ab 21 Uhr
featuring DJ Patz **Sunday Night Fever**
Die ultimative 80er und 90er Disco



**Einladung zum
Weißwurstfrühstück**
20. Mai, ab 11.30 Uhr
Sportplatz Gottenheim

Sportplatz Gottenheim
www.svgottenheim.de

Informationen an die Marktbesucher

Am Dienstag, 22.05.18
(nach Pfingsten)
findet kein Wochenmarkt
statt.

Am Dienstag, 29. Mai
sind die Marktbeschicker
gerne wieder
von 16 bis 19 Uhr
für Sie da.
Ihre Gemeindeverwaltung





Polizei stellte im Gottenheimer Gemeinderat die Kriminalstatistik für 2017 vor

In der jüngsten Gemeinderatssitzung am 26. April stellten Armin Zeller vom Polizeiposten Bötzingen und Revierleiter Thomas Hagnberger die Kriminalstatistik der Gemeinde Gottenheim für 2017 vor. Zu wenig Personal und zunehmend neue Themen, wie etwa der Umgang mit den Flüchtlingen in den Gemeinden – das sind die Probleme, denen auch die Polizeiposten vor Ort gegenüber stehen. „Die Vorstellung der Kriminalstatistik erwarten wir jedes Jahr mit Spannung“, so Bürgermeister Christian Riesterer, der den Polizeibeamten dafür dankte, dass sie jedes Jahr persönlich in den Gemeinderat kommen, um vor Ort die Entwicklung der Straftaten in der Gemeinde zu erläutern. „Wir wollen wissen: Wie sieht es in Gottenheim aus. Gibt es Probleme, bei denen wir reagieren müssen“, so der Bürgermeister.

Thomas Hagnberger, Leiter des Polizeireviers Breisach, konnte Entwarnung geben. „Gottenheim ist nach wie vor eine sichere Gemeinde“, beruhigte er die Gemeinderäte. Es sei zwar ein Anstieg der Gesamtstraftaten um 26 Fälle zu verzeichnen auf insgesamt 139 Straftaten im Jahr 2017, bei einem Rückgang der Aufklärungsquote von 69 Prozent auf 59,7 Prozent. „Das ist aber nicht bedenklich“, so Hagnberger. In einer kleinen Gemeinde mit um die 100 Straftaten seien schon kleinere Abweichungen statistisch gravierend. So sei der Anstieg bei den Körperverletzungsdelikten um fünf Fälle auf neun Straftaten im Jahr 2017 mit einem Plus von 125 Prozent gleichzusetzen. „Hier fallen aber vor allem zwei größere Streitereien ins Gewicht.“ Hagnberger erläuterte, dass zum Beispiel das Anzeigeverhalten zu sexuell motivierten Straftaten oder Kindeswohlgefährdungen nach dem Missbrauchsfall in Staufen derzeit erhöht sei. Drogendelikte dagegen tauchten nur dann in der Statistik auf, wenn die Polizei aktiv werde und Kontrollen mache.

Bei den Diebstahlsdelikten ist ebenfalls ein Anstieg um 25 Fälle zu verzeichnen, auch ein Anstieg der Straßenkriminalität um 14 Fälle auf 24 Fälle wurde errechnet. Dem steht ein Rückgang bei den Vermögens- und Fälschungsdelikten um 26 Fälle auf 32 Fälle gegenüber.



Armin Zeller (von links) vom Polizeiposten Bötzingen und Revierleiter Thomas Hagnberger berichteten Bürgermeister Christian Riesterer und den Gemeinderäten von den Entwicklungen der Straftaten in Gottenheim.

Bei den Wohnungseinbrüchen wurde im Jahr 2017 in Gottenheim ein neuer Tiefstand erreicht, wie Hagnberger berichtete. Im Oktober habe es eine kleine Serie mit Firmeneinbrüchen im Gottenheimer Gewerbegebiet gegeben und fünf Gartenhäuser wurden ausgeräumt. Immer wieder werde auch Treibstoff von Baumaschinen abgepumpt.

Bei der Häufigkeitszahl – die Anzahl der Straftaten, hochgerechnet auf 100.000 Einwohner – liegt die Tuniberggemeinde Gottenheim mit im Jahr 2017 insgesamt 4.793 Fällen über dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (4.717), jedoch unter dem Wert des Breisacher Polizeireviers (4.902) und weit entfernt von der Grenzstadt Breisach (7.805). 70 Tatverdächtige konnten 2017 in Gottenheim ermittelt werden, davon waren 18 unter 21 Jahre alt.

Wegen der angespannten Personalsituation im Revierbereich, so Hagnberger, müsse man Schwerpunkte setzen. Er appellierte aber an die Bürgerinnen und Bürger, sich nicht zu scheuen, Vorfälle zu melden und sich mit Problemen an die Polizei zu wenden, denn: „Dafür sind wir da.“ Auch bei Fragen und allen Anliegen, die die Sicherheit betreffen, sollten Bürgerinnen und Bürger die Polizeibeamten zu Rate ziehen. „Wie kümmern uns gerne um die Probleme der Bürger, denn Prävention ist immer besser, als hinterher zu reagieren.“

Trotz des Regens waren bei der Rebhisi-Tour viele unterwegs

Die Gottenheimer und die Stammgäste kamen trotzdem

Noch am Tag zuvor hatte der Tuniberg sich von seiner allerschönsten Seite gezeigt. „Die Reben stehen super da und wir hoffen auf einen guten Jahrgang“, so der Gottenheimer WG-Vorsitzende Michael Schmidle bei der Eröffnung der Rebhisi-Tour an Christi Himmelfahrt nach dem ökumenischen Gottesdienst im Zelt auf dem Festplatz am Wasserreservoir. Wegen des Regens hatten sich Pfarrerin Laura Artes und Gemeindeferent Hans Baulig ins Zelt verzogen, wo sie mit vielen Besuchern einen schönen und stimmungsvollen Gottesdienst feierten. „Aus den Gottesdiensten in der Natur nehme ich immer etwas mit, einen Gedanken, einen Satz, eine Liedzeile“, brachte es Michael Schmidle auf den Punkt. Musikalisch wurde der Gottesdienst schon traditionell vom Bläserkreis der evangelischen Kirchengemeinde Bötzingen



Bei der Eröffnung der Rebhisi-Tour stießen (von links) Pfarrerin Laura Artes, Michael Schmidle, Andrea Haas, Schirmherr Bürgermeister Christian Riesterer, Norbert Dangel aus Waltershofen, Max Dersch und Hans Baulig auf den Tuniberg und seine Produkte an.



gen gestaltet. Zum Anstoßen ging es dann zwar ins Freie: Doch der Regen kam wieder und machte die Gottenheimer Rebhisli-Tour und den ganzen Tunibergtag zu einer feucht-fröhlichen Veranstaltung.

„Schade, dass mein Regenschirm nicht für den ganzen Tuniberg reicht“, bedauerte Schirmherr Bürgermeister Christian Riesterer dann bei der offiziellen Eröffnung der Rebhisli-Tour. Dennoch wünschte er allen Besuchern einen schönen und geselligen Tag in der Natur und an den Stationen der Rebhisli-Tour. Der Regen setzte sich nach der Eröffnung aber fort und sorgte dafür, dass viele Wanderer an diesem Tag lieber im Trockenen und zu Hause blieben.

Dennoch fanden sich viele Gottenheimer und auch einige Stammgäste der Rebhisli-Tour im Rebberg ein und sorgten an den Stationen der WG Gottenheim, der WG Waltershofen und der Weinkellerei Maurer für einigen Umsatz. Die blühende Rebenlandschaft am Tuniberg hüllte sich zwar in ein Regenkleid, gewandert wurde dennoch gemäß dem Motto: „Es gibt kein schlechtes Wetter, nur unpassende Kleidung.“

„Um die 50 Prozent des Umsatzes vom Vorjahr“, war am Abend die erste Bilanz der WG Gottenheim. Auch Günter Linser, Vorsitzender des Vereins „Tuniberg Wein“, war angesichts des Dauerregens noch zufrieden. Gerne hätte er den Tuniberg in all seiner Pracht den Wanderern gezeigt. Doch auch bei Regen besuchten viele Gäste die zehn Stationen entlang des Tuniberghöhenweges in Gottenheim, Waltershofen, Opfingen, Tiengen, Merdingen, Niederrimsingen und an der St. Erentrudis-Kapelle in Munzingen, so Linser. Das Badenova-Bähnle wurde rege genutzt, um dem Regen zu entinnen und dennoch von Station zu Station zu gelangen. Ausgezeichnete Tuniberger Weine und deftige Speisen machten die Wanderung unterm Regenschirm an den Stationen wieder wett und am Nachmittag lichtete sich sogar der wolkenverhangene Himmel ein wenig. Günter Linser und Michael Schmidle freuten sich, dass der Tunibergtag und die Rebhisli-Tour trotz des regnerischen Wetters recht gut besucht war.

Dennoch: Im kommenden Jahr hoffen die Veranstalter wieder auf besseres Wetter an Christi Himmelfahrt.

Schulprojekt Weinbau der Grundschule macht allen viel Spaß

Künftig arbeiten im „Politischen Weinberg“ in Gottenheim nicht nur der Bürgermeister, Gemeinderäte und Rathausmitarbeiter, sondern auch die Gottenheimer Grundschüler. Bürgermeister Christian Riesterer hat die von der Gemeinde gepachtete Rebparzelle im Gewann Dimberg für die Grundschule geöffnet und gemeinsam mit den Lehrern ein Schulprojekt initiiert, das vom Gottenheimer Winzer und WG-Mitglied Max Dersch betreut wird. Insgesamt vier Treffen im Weinberg sind geplant, das zweite fand am Dienstag, 15. Mai, im Rebberg statt.

„Wir wollen unseren Kindern unsere Region, den Tuniberg und den Weinbau, der Gottenheim seit Jahrtausenden prägt, näherbringen“, umreißt Bürgermeister Riesterer das Ziel des Schulprojektes. Die Lehrerinnen seien begeistert von der Idee gewesen, die Grundschüler und den „Politischen Weinberg“ zusammenzubringen.

Anfang März waren die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klasse mit ihren Klassenlehrerinnen Petra Fröhlich und Melanie Meier zum ersten Mal mit Max Dersch im Weinberg unterwegs. Dabei erfuhren die Kinder unter anderem, wie der Weinbau nach Gottenheim kam und viel Interessantes über die Reben, die Rearbeit und ihre Produkte – Trauben, Traubensaft und Wein. Beim ersten Treffen im März wurde zudem jedem Kind ein Rebstock zugeordnet, der von den Kindern abgemalt und beschrieben wurde. „Wir haben auch Rebholz mitgenommen und daraus frische Triebe gezogen. Zu Ostern haben die Kinder Ostergestecke aus Rebholz gebastelt“, erinnert sich Petra Fröhlich an die erste Einheit zum Weinberg.

Zum zweiten Treffen im Weinberg am Dienstagvormittag, 15. Mai, kam auch Bürgermeister Riesterer dazu, um sich über das Projekt zu informieren. Zudem konnte Max Dersch den Biologen Reinhold Treiber vom Landschaftserhaltungsverband Breisgau-Hochschwarzwald gewinnen, der den Kindern die Landschaft am Tuniberg sowie die Flora und Fauna der Region anschaulich näher brach-

te. Glücklicherweise blieb es an diesem Vormittag – trotz des verhangenen Himmels – trocken, so dass die Kinder ihre Sitzkissen auspacken und mit Treiber gemütlich auf dem Gras Platz nehmen konnten. Nachdem der Bürgermeister über die Entstehung des Namens „Tuniberg“, der vom keltischen Begriff für Zaun abgeleitet ist, berichtet hatte, erklärte der Biologe den Schülern die Beschaffenheit des Tuniberger Kalksteins, der wegen der kleinen Punkte auch „Roggenstein“ genannt wird. Treiber hatte Exponate mitgebracht – neben einer Gesteinsprobe auch Weinbergschnecken, eine Feder und einen Korken – verbunden mit Fragen an die Schüler zum Tuniberg und zum Weinbau.

Insgesamt vier Treffen im Rebberg sind geplant. Der dritte Besuch der Rebparzelle im Gewann Dimberg soll im Juli stattfinden – dann stehen die Laubarbeit und die Bodenbearbeitung auf dem Programm. Zudem soll die Entwicklung des Rebstocks beobachtet und beschrieben sowie der Rebstock jedes Mal abgemalt werden. So lernen die Kinder, wie die Rebe sich im Laufe eines Jahres entwickelt und wie schließlich die Trauben reifen. Alle Besuche im Rebberg werden im Unterricht aufgearbeitet und weitergeführt. „Jedes Kind erarbeitet zum Projekt ein Heft, in dem die Themen und Ergebnisse zusammengefasst werden“, so Petra Fröhlich.

Ganz besonders freuen sich die Schüler aber auf das vierte Treffen im Weinberg, das Ende September stattfinden soll. „Dann dürfen die Kinder bei der Lese ihrer Rebstöcke im Politischen Weinberg helfen“, so die Klassenlehrerinnen. Nach der Weinlese im Rebberg ist zudem der Besuch der Winzerhalle geplant, wo die Trauben von der Winzergenossenschaft Gottenheim gewogen, die Öchslegrade gemessen und die Bottiche für den Transport zum Badischen Winzerkeller in Breisach vorbereitet werden, wo der BWK die Spätburgundertrauben zum Repräsentationswein der Gemeinde Gottenheim ausbaut.



Bürgermeister Christian Riesterer, Winzer Max Dersch und Reinhold Treiber brachten den Schülern den Tuniberg und den Weinbau näher.





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, **24.05.2018 um 19.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.

Tagesordnung:

- TOP 1** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.
- TOP 2** Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26.04.2018.
- TOP 3** Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen bei der Erneuerung der Steuerungstechnik der Wasserversorgungsanlagen.
- TOP 4** Beratung und Beschlussfassung über einen Vorschlag an den Jugendhilfeausschuss des Landkreises zur Wahl von Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023.
- TOP 5** Beratung und Beschlussfassung zur Erstellung einer Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023.
- TOP 6** Zustimmung zur Annahme einer im April 2018 eingegangenen Spende
- TOP 7** Bauanträge
- 7.1. Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge außerhalb des Geltungsbereichs eines Bebauungsplans.
- 7.1.1 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses als Ferienwohnung in der Straße „Am Mühlbach“.
- 7.2. Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge im Geltungsbereich eines Bebauungsplans.
- 7.2.1 Bauantrag zur Erstellung eines Anbau an das auf dem Grundstück Schulstr. 17 vorhandene Vereinsheim.
- 7.3 Bauantrag im Geltungsbereich eines Bebauungsplans zur Kenntnis.
- 7.3.1 Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses in der Straße „Im Steinacker 13“
- TOP 8** Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.
- TOP 9** Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.
- TOP 10** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.

Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister

DAS RATHAUS INFORMIERT

Sprechstunde des Bürgermeisters

**Die nächste Bürgersprechstunde ist am
Dienstag 22. Mai 2018 in der Zeit
von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

im Rathaus Gottenheim.

Bürgermeister Christian Riesterer steht Ihnen für Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitten einen Termin im Sekretariat bei Frau Karin Bruder, Tel.: 9811-12.

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

- City-Roller Ecke Thielstraße/Brunnenstraße
- Auto-Nummernschild FR JK

Auf der Rebhislitour gefunden:

- Brille (Metallgestell) grau
- Kleine Tasche hellblau kariert „SAMU“ mit Winderln und Feuchttüchern

Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden



Geänderter Redaktionsschluss wegen Fronleichnam 2018

Wir bitten um Beachtung, dass für das Gemeindeblatt Kalenderwoche 22 (Fronleichnam) die Redaktionsschluss-Zeit vorverlegt wird.

Wir bitten um Zusendung der Texte am Montag bis spätestens 9.00 Uhr.

Ihre Gemeindeverwaltung

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim**
Tel. 07665 94768-10 –
Fax 07665 94768-19 –
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Homepage: www.kath-MarGot.de

Bürozeiten:

Ab 5.6.:

**Dienstag, 5.6. + 19.6. 2018,
14-17 Uhr**

Gottesdienste

Samstag, 19.05.

07:00 **Eucharistiefeier**

(Bötzingen, Kapelle St. Alban)

14:00 **Trauerung** von Katrin Wagener

und Clemens Winter (Holzhausen)

18:30 **Eucharistiefeier** - Vorabendmesse zu Pfingsten (Buchheim)

Sonntag, 20.05. - PFINGSTEN

09:00 **Eucharistiefeier** (Eichstetten)

10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)

10:30 **Eucharistiefeier** (Neuershausen)

11:45 **Taufe** von Alena Karnatzki (Hugstetten)

14:00 **Rosenkranz** (Hugstetten)

18:00 **Rosenkranz** (Holzhausen)

18:30 **Pfingstvesper** - Maria und die Jünger empfangen den Heiligen Geist (Bötzingen)

Montag, 21.05. - PFINGSTMONTAG

10:30 **Ökumenischer Gottesdienst** für alle Gemeinden der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim und der ev. Gemeinden (Gottenheim), mitgestaltet vom Kirchenchor Gottenheim, anschl. Kirchplatzeinweihung und Umtrunk

19:00 **Eucharistiefeier** (Neuershausen)

Dienstag, 22.05.

18:00 **Rosenkranz**

(Bötzingen, Kapelle St. Alban)

18:30 **Eucharistiefeier**

(Bötzingen, Kapelle St. Alban)

18:30 **Rosenkranz** (Holzhausen)

19:00 **Eucharistiefeier** (Holzhausen)

19:00 **Rosenkranz** für den Frieden in der Welt und den Anliegen der Seelsorgeeinheit (Hugstetten)

Mittwoch, 23.05.

08:30 **Rosenkranz**

(Gottenheim, Gemeindehaus)

19:00 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)

Donnerstag, 24.05.

19:00 **Eucharistiefeier** (Buchheim)

Freitag, 25.05.

13:00 **Trauerung** von Janine Neddermeyer und Stefan Waibel (Holzhausen)

19:00 **Eucharistiefeier** (Gottenheim)

Samstag, 26.05.

07:00 **Eucharistiefeier**

(Bötzingen, Kapelle St. Alban)

13:00 **Trauerung** von Andrea Gauchel und Sebastian Blust (Buchheim)

18:30 **Eucharistiefeier** (Bötzingen)

Sonntag, 27.05. - DREIFALTIGKEITSSONNTAG

09:00 **Eucharistiefeier** (Gottenheim)

09:00 **Eucharistiefeier** (Holzhausen)

10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)

10:30 **Eucharistiefeier** (Umkirch)

14:00 **Rosenkranz** (Hugstetten)

15:00 **Andacht** zum Dreifaltigkeitssonntag

(Hugstetten, Dreifaltigkeitskapelle)

15:00 **Andacht** zum Dreifaltigkeitssonntag

(Neuershausen, Dreifaltigkeitskapelle)

18:00 **Rosenkranz** (Holzhausen)

18:30 **Maiandacht** in den Reben, mitgestaltet vom Kirchenchor

(Gottenheim)

Die ausführliche Gottesdienstordnung, Berichte, Ansprechpartner, Kontaktdaten, Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros finden Sie im aktuellen Pfarrbrief bzw. auf unserer Homepage unter www.kath-MarGot.de

PFARRBÜCHEREI GOTTENHEIM

(Grundschule Gottenheim, 1. OG (ehemaliges Lehrerzimmer):

Öffnungszeiten:

Immer dienstags
von 16:00 bis 18:00 Uhr

AUS DER VERWALTUNG

Pfarrbüros – Veränderte Öffnungszeiten

Die derzeitige Arbeitssituation zwingt uns, die Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros in Bötzingen, Gottenheim, Holzhausen und Umkirch zu ändern. Wir versuchen weiterhin mit den Pfarrbüros vor Ort präsent zu sein und dies mit den zur Verfügung stehenden Arbeitsstunden zu bewerkstelligen. Ab dem **04.06.2018** gelten für die Pfarrbüros folgende Öffnungszeiten:

Gerade Kalenderwoche:

Bötzingen, dienstags 14-17 Uhr und Holzhausen, freitags 14-17 Uhr

Ungerade Kalenderwoche: Gottenheim, Dienstags 14-17 Uhr und Umkirch, Freitags 14-17 Uhr

An der Aufgabenverteilung der Sekretärinnen ändert sich nichts und auch die Öffnungszeiten des Geschäftsführenden Pfarrbüros in Hugstetten bleiben bestehen!

Pfarrer Karlheinz Kläger, Leiter der Kirchengemeinde March-Gottenheim

AUSSTELLUNG „DAS SONNENWUNDER“

Ausstellung von Lukas Jakob im kath. Gemeindehaus Umkirch

Die Ausstellung findet statt im Gemeindehaus Umkirch in der Zeit von **Sonntag, 13.05. bis Sonntag, 22.07., sonntags nach den Gottesdiensten in Umkirch,**

samstags von 15-17 Uhr

Kirche und Kunst: Annette Woschek-Ham, Gemeindereferentin

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST AM PFINGSTMONTAG

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst für alle Gemein-



den der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim und der ev. Gemeinden am **Pfingstmontag, 21. Mai 2018, um 10:30 Uhr in der Kirche St. Stephan, Gottenheim**

mit der Übergabe der Luther-Bank durch die evangelische Gemeinde Bötzingen und der Einweihung des neu gestalteten Kirchenvorplatzes. Im Anschluss lädt das Gemeindeteam Gottenheim zu einem Umtrunk ein.
Hans Baulig, Gemeindefeherent

ALTENWERK GOTTENHEIM

Jährlicher Ausflug zusammen mit dem Altenwerk Bötzingen/Eichstetten, startet am **Dienstag, 5.6.2018**. Abfahrt 10 Uhr beim Feuerwehrhaus Gottenheim.

Für das Altenwerk: Heidi Mayer

Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin Laura Artes,
Pfarrhaus

Tel.: 07663-9126894

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,
79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663/1238,
FAX 07663/99728

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

www.ekiboetz.de



Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag: durchgehend
von 9.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

OFFENE SPRECHZEITEN

Pfarrerin Laura Artes treffen Sie mittwochs von 18:00 Uhr – 19.00 Uhr im Pfarrbüro an.

Termine außerhalb dieser Zeit können Sie auch weiterhin telefonisch oder per Email vereinbaren.

Vom 26.5.2018 bis 3.6.2018 befindet sich Pfarrerin Laura Artes im Urlaub.

Vom 26.5.2018 – 28.5.2018 wenden Sie sich in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten bitte an Herrn Pfarrer Häfele Tel. 07662 – 6779.

Vom 29.5.2018 – 3.6.2018 wenden Sie sich bitte an Frau Pfarrerin Marika Trautmann 07665 – 1721.

Pfingstfest, Sonntag 20.05.2018

09.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Laura Artes .

Es findet an diesem Sonntag kein se-

parater Kindergottesdienst statt.

Pfingstmontag, 21.5.2018

10:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in Gottenheim, mit anschließender Einweihung des neuen Kirchplatzes und Übergabe durch Pfarrern Laura Artes der Kirchenbank.

Der Wochenspruch für diese Woche steht in Sacharja 4,6

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist gesehen, spricht der HERR Zebaoth.

Dienstag, 22.05.2018

19:30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 23.05.2018

09:30 Uhr Spielgruppe für Eltern und Kinder von 0-3 Jahre

20:00 Uhr Bläserkreis

Konfi-Anmeldung 2019

Alle Jugendlichen unserer Kirchengemeinde, die ab September das 8. Schuljahr besuchen, sind zusammen mit ihren Eltern herzlich eingeladen zur Konfirmanden -Anmeldung am **Donnerstag, den 14.06.2018 um 20:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Bötzingen.**

Getaufte Jugendliche werden von der Kirchengemeinde angeschrieben. Es können selbstverständlich auch nicht getaufte Jugendliche mitmachen.

Sollten Sie solche Jugendliche kennen, geben Sie diese Einladung gerne an sie weiter. Wir freuen uns über jede Anmeldung.

Wer am 14.06 nicht kommen kann, melde sich bitte bei uns im Pfarramt.

Gemeindeausflug

Unser diesjähriger Gemeindeausflug findet am 7. Juli statt. Mit dem Bus geht es nach Grafenhausen zur Rothausbrauerei. Es erwartet uns eine Führung durch die Brauerei; die kleineren Gäste können diese Zeit auf einem tollen Spielplatz, beim großen Wasserspiel oder bei einem kleinen Spaziergang durch den Wichtelwald verbringen.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen werden wir vom Rothausexpress abgeholt und an den Schluchsee gebracht, dort werden wir gemeinsam mit dem Schiff über den Schluchsee schippern. Vom Schluchsee holt uns unser Bus wieder ab und bringt uns nach Hause.

Abfahrt: 07:45 Uhr an der Evangelischen Kirche.

Ankunft: gegen 18:00 Uhr werden wir wieder in Bötzingen zurück sein.

Kosten: Erwachsene: 48,00 €

incl Mittagessen und 2 Getränke (zur Auswahl stehen: Ofenfrischer Fleischkäse mit Kartoffelsalat oder Kartoffeltaschen mit Tomatensoße an Rahmwirsing), Fahrt mit dem Rothausexpress und Schifffahrt.

Kinder : 19,00 € incl. Mittagessen und zwei Getränke (Schnitzel mit Pommes) Fahrt mit dem Rothausexpress und Schifffahrt.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihren Essenswunsch an.

Gehbehinderten Personen sowie Besuchern mit Kinderwagen ist die Teilnahme an der Brauereibesichtigung aufgrund geltender Sicherheitsbestimmungen leider nicht möglich.

Als Alternative bietet die Brauerei folgendes an: Unsere sehenswerte Zäpfle-Heimat. Die interaktive, 300 qm große Ausstellung zeigt an 25 Stationen alles Wissenswerte über die Geschichte unserer Brauerei, die Verwendung hochwertigster Rohstoffe sowie die Verbindung traditioneller Braukunst mit innovativen Produktionsmethoden.

Kinderwagen können im Rothausexpress mitgenommen werden, wenn sie zusammen geklappt unter die Sitzbank passen (Höhe ca. 45 cm).

Wir freuen uns auf einen tollen Tag miteinander.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro ab. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Christian Riesterer
für den Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



**Förderverein der
Schule Gottenheim e. V.**

Selbstbehauptungskurse des Fördervereins

Kurs für die 4. Klasse

Vergangene Woche war Jochen Wiesler wieder in der Grundschule Gottenheim. Dieses Mal für die Viertklässler, welche kurz vor dem anstehenden Schulwechsel den speziellen Selbstbehauptungskurs machen dürfen. An zwei Tagen erhalten die Schüler während der Schulzeit wertvolle Tipps und Tricks, wie sie sich auf dem Weg zur neuen Schule und dort vor Ort verhalten können, um ungunstigen Situationen aus dem Weg zu gehen, beziehungsweise diese zu vermeiden.

Die meisten Kinder kennen bereits den „normalen“ Selbstbehauptungskurs, der jährlich außerhalb der Schulzeit angeboten wird. Der Kurs für die 4. Klasse enthält jedoch viele andere Elemente, die darauf zugeschnitten sind, dass die Kinder nach den Sommerferien wieder die Kleinen sein werden, einen längeren Schulweg mit öffentlichen Verkehrsmitteln haben werden. Auch müssen sie auf Geld, Ihre Fahrkarte und meist auf ein Handy achten. All dies ist neu. Die Kinder waren mit sehr viel Spaß und Aufmerksamkeit beim Kurs dabei. Nach dem Kurs können allen Kinder mit einem gestärkten Selbstbewusstsein auf die kommende Zeit in der neuen Schule blicken.

Selbstbehauptungskurs für die 1. bis 3. Klasse

Bereits Mitte März 2018 kamen insgesamt 40 Schüler, der Klassen 1 - 3 der Grundschule Gottenheim zu den zwei Kursen, die jedes Jahr vom Förderverein angeboten werden. Der Jugendclub Gottenheim unterstützte wie immer finanziell - hierfür vielen Dank.

Für viele Kinder war es der erste Kurs, manche war aber auch schon zum 2. Mal dabei. Gerade auch die Wiederholung des Kurses macht Sinn, denn dadurch verinnerlichen die Kinder bestimmte Verhaltensregeln. Viele Schüler nehmen im Laufe ihrer Grundschulzeit drei Mal am Kurs teil. Jochen Wiesler von Pro Kid/ Karate Wiesler zeigte, dass es beim Selbstbehauptungskurs nicht vorwiegend um die Selbstverteidigung im körper-

lichen Sinne geht, denn Kinder sind hierbei einem Erwachsenen oder Jugendlichen fast immer unterlegen. Umso mehr gilt es zu wissen, wie sich die Kinder anders wehren können. Jochen Wiesler sagt: „Kinder haben eine Wunderwaffe - Ihre Stimme! Diese kann manchmal ganz schön anstrengend oder gar nervig sein, aber wenn sich ein Kind bedroht fühlt, darf und muss es laut sein! “Den Umstehenden wird so signalisiert: Hier stimmt etwas nicht. Durch die klare und laute Äußerung des Kindes: „... lassen Sie das, ich will das nicht!“ registrieren die Andern, dass es sich hier nicht um einen Trotzanfall des eigenen Kindes handelt, sondern dass hier reagiert werden muss, dass dem Kind geholfen werden muss.

Mit Begeisterung und diszipliniert beteiligten sich die Kinder an den Situationsübungen. Gespannt hörten sie den Tipps und Erzählungen von Jochen Wiesler zu. Am Ende erhielt jedes Kind eine Teilnehmerurkunde. Deutlich gestärkt gingen die Kinder nach Hause. Zuvor erhielten auch die Eltern noch ein paar gute Hinweise, wie sie ihre Kinder bestärken können.

Der Selbstbehauptungskurs ist eines von vielen Angeboten, die der Förderverein der Schule im Laufe des Jahres anbietet. Damit wir weiterhin viele gute Aktionen für unsere Kinder, die Eltern, Erziehungsberechtigten und alle Interessierten anbieten können, brauchen wir jetzt neue tatkräftige Mithelfer! Die Mitarbeit als Beisitzer im Vorstand bringt Spaß und bietet die Möglichkeit sich gemeinsam für unsere Kinder zu engagieren und eigene neue Ideen einzubringen. Seid interessiert und macht mit! Schnuppert einfach bei einer unserer nächsten Sitzungen mal rein oder sprecht uns an. Die aktiven Vorstandsmitglieder sind auf unserer Homepage zu finden: www.eidechse-gottenheim.de



Der Vorstand des Fördervereins der Schule bewirtete den Kaffeetreff in der Bürgerscheune

Bei schönstem Wetter waren leckere Kuchen in der Scheune und Wasserspielzeuge im Rathaushof gerichtet. Trotz vieler „Konkurrenzveranstaltungen“ an diesem Sonntag wurden fast 10 Kuchen verkauft. Während die Großen gemütlich dem Kaffeetratsch fröhnten, spielen die Kleinen im Hof.



Ein herzliches Dankeschön sagt der Förderverein allen Kuchenbäckerinnen!

Die Einnahmen des Kaffeetreffs kommen den Kindern der Grundschule zu Gute, allen Besuchern und Unterstützern ein Dankeschön.

Damit der Förderverein der Schule weiterhin viele gute Aktionen für unsere Kinder, die Eltern, Erziehungsberechtigten und alle Interessierten anbieten können, brauchen wir jetzt neue Mithelfende! Die Mitarbeit als Beisitzer im Vorstand bringt Spaß und bietet die Möglichkeit sich gemeinsam für unsere Kinder zu engagieren und eigene neue Ideen einzubringen. Seid interessiert und macht mit! Schnuppert einfach bei einer unserer nächsten Sitzungen mal rein oder sprecht uns an. Die aktiven Vorstandsmitglieder sind auf unserer Homepage zu finden: www.eidechse-gottenheim.de





Schule

Kinder engagieren sich gegen Kinderarbeit –

das war die Devise der 1. Klasse, die als Action!Kidz Spenden sammeln und an die Kindernothilfe weiterleiten.

Weltweit müssen etwa 168 Millionen Kinder arbeiten, rund die Hälfte von ihnen unter besonders schlimmen Bedingungen, die Gesundheit und Psyche schädigen, etwa in Bergwerken, Steinbrüchen, Plantagen, Fabriken.....

Die Kindernothilfe unterstützt jährlich und nachhaltig Projekte, die v.a. Kindern und Jugendlichen aus der Spirale Armut - Kinderarbeit – Bildungsnotstand – Armut heraushelfen sollen.

In diesem Jahr gehen die Spenden der Kindernothilfe nach Indien.

Dort leiden 15 Millionen Mädchen und Jungen unter Kinderarbeit und deren Folgen. Allein rund um das kleine Dorf Nirmali an der Grenze zu Nepal verbringen tausende Kinder ihren Alltag damit, unter der gleißenden Sonne Ziegel herzustellen, anstatt eine Schule besuchen zu können oder zu spielen. Grund dafür ist die bittere Armut, in der die Kinder und ihre Familien leben. - Genauere Informationen zu den Arbeitsbedingungen bei der Ziegelproduktion und den Projekten, die mit dem gespendeten Geld unterstützt werden sollen, werden direkt bei der Spendenaktion auf dem Rathausmarkt gegeben:

Am Dienstag, dem 26. Juni verkaufen die Kinder der 1. Klasse

unserer Grundschule auf dem Wochenmarkt von 16.00 bis 18.00 Uhr die Produkte, die sie in tagelanger „Kinderarbeit“ zuvor durch upcycling hergestellt haben. Das Geld geht vollständig als Spende über die Kindernothilfe direkt zu den betroffenen Familien nach Indien.

Mit Hilfe von einigen Müttern und dem Kerzenteam – an dieser Stelle dafür nochmals herzlichen Dank! – haben die Kinder in der Schule Perlen für Solidaritätsarmbändchen, Sparschweine, Jonglierbälle, Fensterstopper, Blumenvasen und manches mehr hergestellt und freuen sich auf reges Interesse und großzügige Spenden an ihrem Stand auf dem Wochenmarkt.

DIE VEREINE INFORMIEREN

Cäcilienverein

Ausflug

Der Cäcilienverein (Kirchenchor St. Stephan) macht am 02.06.2018 einen Tagesausflug zu unserem Nachbarn ins Elsass.

Da noch einige Plätze im Bus (Schaber) frei sind würde sich der Chor darüber freuen noch Anmeldungen bis 26.05.2018 zu erhalten. Näheres durch Fritz Hermann Telefon 07665/7192 oder mobil 015773717949

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft.



Klang Chaode Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung 2018

Die Guggenmusik Klang-Chaode Gottenheim e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Generalversammlung recht herzlich ein.

Termin: Freitag, den 08.06.2018
Ort: Jugendclub Gottenheim,
Breitmattweg 5
Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Totengedenken
3. Offenlegung des Protokolls vom 02.06.2017
4. Tätigkeitsbericht des Vereinsjahres 2017/2018
5. Kassenbericht 2017
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen
Oberchaod (1. Vorsitzender)
 - Kassierer
 - 1. Beisitzer
 - Kassenprüfer
10. Anträge
11. Wünsche und Verschiedenes

Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis zum 01.06.2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Die Klang-Chaode freuen sich auf Euer Kommen!

Thomas Schnell
Oberchaod der Klang-Chaode Gottenheim e.V.
Im Schulacker 8
79288 Gottenheim
Tel. 07665/4248266
info@klang-chao.de
www.klang-chao.de



Landfrauenverein Gottenheim

Liebe LandFrauen,
liebe Gottenheimerinnen,

Der **Jahresausflug** steht bevor. *Dieses Jahr fahren wir gemeinsam mit dem Bus nach Blumberg bei Wutach. Dort drehen wir eine Runde mit der Sauschwänzlebahn. Eine historische Lok auf den geschlängelten Gleisen durch Schwarzwaldtäler und -berge. Anschließend gibt's was Leckeres zur Stärkung auf der Straußenfarm Steppacherhof. Auf dem Heimweg haben wir dann noch die Möglichkeit zur Einkehr mit Kaffee und Kuchen.*

Wann: 14. Juni

Abfahrt: 07.30 Uhr in Gottenheim

Rückkehr: 19.00- 19.30 Uhr

Kosten: werden im Detail noch bekannt gegeben, Sauschwänzlebahn: 15,50€

Anmeldung: bis 5. Juni bei Toni Melcher 07665- 6798 oder Edeltraud Fink 07633- 4742

Außerdem:

bieten die Landtagsabgeordneten Edith Sitzmann und Alexander Schoch von den Bündnis90/ Die Grünen eine **Busfahrt zum Landtag** nach Stuttgart an.

Vor Ort wird durch die Landtagsfraktion, wie durch den Landtag geführt, wir haben die Möglichkeit eine Plenardebatte zu besuchen und können uns bei einem



Gespräch mit Frau Sitzmann und Herrn Schoch austauschen. Für das Mittagessen ist auch gesorgt.

Wann: 13. Juni

Abfahrt: 07.30 Uhr in Gottenheim

Rückkehr: ca. 18.30 Uhr in Freiburg

Kosten: Kostenlos

Anmeldung: bis 23. Mai bei Verena Ambs 07665- 6368

Zu beiden Veranstaltungen sind auch ausdrücklich Nicht- Mitglieder eingeladen! Wir freuen uns auf Euer Interesse!

Verena Ambs
Schriftführerin



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Pfingstsportwoche II

Veranstaltungsprogramm

Samstag, 19. Mai 2018

Beachvolleyball, Eifer-Cup

Programm: Deutschland-Party

Bewirtung ab 17.00 Uhr

Sonntag, 20. Mai 2018

Damen-Fußballturnier

Programm: Weißwurst-Essen,
Traditionskappelle des Musikvereins,
80er/90er-Party

Bewirtung ab 11.30 Uhr



Fußball

Ergebnisse

Herren

FV Sasbach II - SVG II 0:1

FV Sasbach I - SVG I 1:1

Frauen

Hegauer FV II - SVG I 4:1

SG Obermünstertal I - SVG II 1:0

Junioren

SVG E II - SG Eschbach E II 3:4

SG Reute D I - SVG D I 4:1

SVG C - SG Hügelheim C II 2:1

SVG BM - FC Denzlingen BM 0:3

Übersicht

Freitag, 18.05.2018

Junioren

17:30 Uhr SVG E I - FC Buchholz E I

Herren

19:00 Uhr SVG I - SG Hecklingen I

Leichtathletik

Teningen

Beim Abendsportfest in Teningen am 09.05. zeigten sich die anhaltenden guten Leistungen unserer jungen Athleten_Innen.

Ismail Trabelsi (15) stand einmal mehr auf dem Siegerpodest und zwar gleich in zwei Disziplinen. Er gewann die 100m in 12,72 sek. und sprang mit 5,07m wieder am weitesten. Im Speerwurf wurde er ebenso Zweiter wie im Kugelstoßen (Speer: 20,99m / Kugel8,89).

Gleich drei Mal stieg **Max Reichel (14)** auf den Podestplatz Nr. 1. Er entschied die Disziplinen 100m (13,07 sek.), Weitsprung (4,65 m) und Kugelstoßen (9,28m) für sich.

Fabio Murtezi (14) legte über **800m** einen souveränen Start-Ziel-Sieg hin. Gleich zu Beginn übernahm er die Führung und gab diese bis ins Ziel nicht mehr ab. Er siegte mit einer **persönlichen Bestleistung in 2:33,35 min.** Über 100m kam er auf Platz 2 (13,57 sek.). Der Speer landete bei ihm bei 17,98m (Platz 2) und im Kugelstoßen kam er mit 7,69 m auf Rang 3. **Juliane Ambs ((13)** startete über die 75m und belegte in 11,48 sek. den 4. Platz. Im Weitsprung verfehlte sie mit 3,98m nur knapp die 4m-Grenze. Platz 7 für sie. Auch ihr erster offizieller 800m-Lauf ließ mit einer Zeit von 3:26,13 min) aufhorchen.

Mia Wellige und Jana-Sophie Schwarzkopf (beide w14) starteten über 100m. Mia kam auf Platz 3 in 16,52 sek. und Jana auf den 5. Platz in 17,88 sek. Im Weitsprung belegte Mia mit 3,47m den 3. und Jana mit 3,14m den 4. Platz.

Chantal Wangler (16) probierte sich im Speerwurf. Dieser bohrte sich nach 9,18 m in die Erde. Platz 5. Mit einem 6. Platz endete der 100m-Lauf nach 14,64 sek. Auf einen Bronzeplatz reichte es dagegen über die 200m, die sie in 30,57 sek. bestritt.

Auch **Anna Wasielewski (19)** war wieder einmal mit von der Partie. Sie sprang mit 3,58m auf Rang 2 und für die 100m benötigte sie 16,17 sek. (Pl.5).

Buggingen

Zeitgleich fand an diesem Mittwoch auch der 3. Lauf zur Markgräfler-Cup-Serie in Buggingen statt. Über die 2,2 km-Strecke starteten **Jannis Schaich (10) Alexis Schaich (12) und Matti Engelhardt (14).**

In einer Superzeit von 7:51 min gelang **Matti ein deutlicher Sieg.** Er blieb als einziger aller Schüler unter acht Minuten. Auch **Alexis**, der mit

Kniebeschwerden an den Start ging blieb mit 9,25min als siebenter noch unter den besten zehn. Einen 18. Rang erlief sich **Jannis** mit einer Zeit von 10:15 min.

DFB-Pokal-Finale

FC Bayern München - Eintracht Frankfurt

Live auf Großbildleinwand

Samstag, 19.05.2018 ab 20 Uhr
Sportgaststätte Gottenheim



Tennisclub Gottenheim

Ergebnismeldung unserer Mannschaften

Damen 40: fiel am Vatertag gegen TV Wasser „ins Wasser“ und wird nachgeholt am 26.05.18 ab 11:00 Uhr in Wasser.

U18 w Juniorinnen: starteten gegen TSG Stegen/Buchenbach mit einem **4:2 Sieg** in die Saison.

U14 gem.: gewann stark gegen Schallstadt-Wolfenweiler mit **6:0.**

Damen 40: kämpften bis in die späten Abendstunden gegen TC Schönberg 1 und **gewannen 6:3.**

Herren 40 TSG: verloren knapp gegen TC Denzlingen **4:5.**

Herren 50 TSG: verloren auch knapp gegen TC Kaiserstuhl Bötzingen **4:5.**

Damen 1 TSG Waltershofen/Gottenheim: gewannen gegen SC Freiburg ab **6:3.**

Herren: verloren gegen TC Opfingen 1 **3:6.**

Wir gratulieren besonders unserer Tennisjugend, die super erfolgreich gestartet ist, das ist ein toller Einstieg in die Medenrunde.

Die nächsten Spiele finden außer dem Nachholtermin der Damen 40 am 26.Mai in Wasser nach den Pfingstferien am Wochenende ab dem 8. Juni statt, die detaillierten Infos folgen zeitnah hier im Gemeindeblatt.

Sportliche Grüße vom TCG

WOCHE FÜR WOCHE

AKTUELLES, INFORMATIVES,

WISSENSWERTES

IN IHREM HEIMATBLATT

BÜRGERPROJEKTE



BE Gruppe BürgerScheune Voraussichtlich kein Café-Treff am 3. Juni

Café-Treff-Termin im Juni ist noch frei

Bei fast sommerlicher Witterung fand am Sonntag, 6. Mai, der Café-Treff des Schulfördervereins in der Bürgerscheune und im Rathaushof statt. Der nächste Café-Treff-Termin wäre der 3. Juni, dieser wurde aber zurückgegeben und ist nun nicht vergeben. Der Café-Treff-Termin ist frei und könnte an Gruppen oder Vereine vergeben werden, die sich für die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen interessieren. Interessierte können sich an Stephanie Hagemann (stephanie.hagemann@t-online.de) wenden, die ab sofort für die Gruppe BürgerScheune, die Koordination der Café-Treff-Termine übernimmt oder an jedes andere Mitglied der BE-Gruppe.

Die Café-Treffs in der Bürgerscheune finden in der Regel immer am ersten Sonntag eines Monats statt. Es bewirten Vereine, Gruppen und Schulklassen. Die Koordination wird von der BE-Gruppe BürgerScheune gemacht, die den Café-Treff vor mehr als zehn Jahren ins Leben gerufen hat. An der Bewirtung interessierte Gruppen und Vereine können sich gerne an ein Mitglied der BE-Gruppe wenden.

„Echt Sauber!“ - Hand-Theater-Kabarett mit Günter Fortmeier

Magisches Händetainment im Juni in der Bürgerscheune

Stimmakrobatik auf höchstem Niveau mit Peter von Kron war am Donnerstag in der Bürgerscheune zu erleben. Im Juni geht das Kulturprogramm in der Scheune mit einem weiteren hochkarätigen Komödianten weiter. Sein 30jähriges Bühnenjubiläum feiert Günter Fortmeier unter anderem auch in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof. Fortmeier ist mit seinem Jubiläumsprogramm „Echt sauber!“ am Donnerstag, 21. Juni, 20 Uhr, in der Bürgerscheune zu Gast. Er präsentiert auf der kleinsten Bühne in Gottenheim schwarzen Humor, der sich gewaschen hat.

Günter Fortmeier, Gewinner des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2016, verwöhnt seine Gäste auch in Gottenheim mit seinem neuen Soloprogramm wieder mit einem Feuerwerk an handgemachten Leckereien. Ob als Schattenspieler, Zauberer, Bauch- oder Handredner, die Vielseitigkeit seines komödiantischen Könnens ist verblüffend.

Für alle Veranstaltungen in der Bürgerscheune gibt es Karten im Vorverkauf bei Zehngrad, Hauptstraße 49, in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com. Hier ist auch eine Kartenreservierung möglich. Preise: im Vorverkauf 14 Euro und an der Abendkasse 16 Euro. Der ermäßigte Preis für Schüler beträgt 7 Euro. Restkarten gibt es, falls vorhanden, an der Abendkasse.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Die Gemeinde Bötzingen

stellt zum 01. Juli 2018 eine/-n

Fachangestellte/n für Bäderbetriebe Schwimmmeister/in für das Freibad Bötzingen

ein.

Das Aufgabengebiet umfasst die Überwachung des Badebetriebes und der bädertechnischen Einrichtungen in Kooperation mit dem Betriebsleiter. In den Wintermonaten ist eine Beschäftigung in anderen Bereichen vorgesehen. Wir erwarten gute Fachkenntnisse, flexible Einsatzbereitschaft – während der Sommermonate auch an Wochenenden und Feiertagen –, Zuverlässigkeit sowie handwerkliches Geschick, außerdem die Bereitschaft zur kollegialen Zusammenarbeit und besucherfreundliches Auftreten.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 08. Juni 2018 die Gemeindeverwaltung Bötzingen, Allmendweg 5, 79268 Bötzingen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen im Rathaus Herr Christian Bodynek unter Tel.: 07663/9310-27 gerne zur Verfügung.